

# Quetiapin - 1 A Pharma® 50 mg Filmtabletten

## Wirkstoff: Quetiapin

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.**

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

### Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Quetiapin - 1 A Pharma und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Quetiapin - 1 A Pharma beachten?
3. Wie ist Quetiapin - 1 A Pharma einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Quetiapin - 1 A Pharma aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen



## 1 Was ist Quetiapin - 1 A Pharma und wofür wird es angewendet?

Quetiapin - 1 A Pharma enthält den Wirkstoff Quetiapin. Es gehört zur Arzneimittelgruppe der sogenannten Antipsychotika.

Quetiapin - 1 A Pharma kann zur Behandlung von verschiedenen Erkrankungen angewendet werden wie z. B.:

- **Schizophrenie**  
Symptome sind:
  - Halluzinationen (Trugwahrnehmungen), z. B. das vermeintliche Hören von Stimmen
  - befremdende und ängstigende Gedanken
  - Verhaltensänderungen
  - Gefühl der Einsamkeit und Verwirrung
- **manischen Episoden verbunden mit einer Krankheit, genannt „bipolare Störung“**  
Symptome sind:
  - Hochstimmung oder Euphorie
  - geringeres Schlafbedürfnis als üblich
  - vermehrte Gesprächigkeit in Verbindung mit Gedanken- oder Ideenrasen
  - stärkere Reizbarkeit als üblich
- **depressiven Episoden in Verbindung mit einer sogenannten bipolaren Störung**  
Symptome sind:
  - Niedergeschlagenheit oder Traurigkeit
  - Schuldgefühle
  - Energielosigkeit
  - Appetitlosigkeit
  - Schlaflosigkeit

Um einem Rückfall vorzubeugen, kann es sein, dass Ihnen Ihr Arzt weiterhin Quetiapin verordnet, auch wenn Sie sich besser fühlen.

## 2 Was sollten Sie vor der Einnahme von Quetiapin - 1 A Pharma beachten?

**Quetiapin - 1 A Pharma darf nicht eingenommen werden, wenn Sie**

- **allergisch** gegen Quetiapin oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
  - folgende Arzneimittel anwenden:
    - **Arzneimittel zur Behandlung der HIV-Infektion** mit Wirkstoffen, die auf „-navir“ enden.
    - **Arzneimittel zur Behandlung von Pilzinfektionen** mit Wirkstoffen, die auf „-azol“ enden, z. B. Ketoconazol.
    - **Erythromycin** und **Clarithromycin**: Arzneimittel zur Behandlung von bakteriellen Infektionen.
    - **Nefazodon**: Arzneimittel zur Behandlung von Depressionen.
- Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen**
- Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Quetiapin - 1 A Pharma einnehmen, wenn
- Sie **Durchblutungsstörungen** im Herzen oder Gehirn haben oder an anderen Erkrankungen leiden, die einen **niedrigen Blutdruck** begünstigen.
  - Sie an einer **Erkrankung des Herzens und/oder der Blutgefäße** leiden oder gelitten haben (oder in Ihrer Familie Herzprobleme aufgetreten sind), z. B. Herzinsuffizienz oder Herzrhythmusstörungen, vor allem eine Anomalie mit der Bezeichnung „verlängertes QT-Intervall“.
  - Sie Medikamente einnehmen, die Einfluss auf Ihren Herzschlag haben.
  - Sie einen **Schlaganfall** hatten, vor allem wenn Sie zur älteren Generation gehören.
  - Sie ein älterer Mensch mit **Demenz** (Gedächtnisstörung) sind. In diesem Fall sollten Sie Quetiapin - 1 A Pharma nicht einnehmen, da Quetiapin - 1 A Pharma zu einer Gruppe von Arzneimitteln gehört, die bei älteren Menschen mit Demenz das Risiko eines Schlaganfalls und in manchen Fällen auch das Sterberisiko erhöhen können.
  - die Spiegel der **weißen Blutkörperchen** bei Ihnen schon einmal zu niedrig waren, unabhängig davon, ob dies durch andere Arzneimittel verursacht wurde oder nicht.
  - Sie jemals an **Krampfanfällen** gelitten haben.
  - Sie an **Diabetes mellitus** leiden, zu **hohen Blutzuckerspiegeln** neigen oder ein hohes Diabetes mellitus Risiko tragen. In diesem Fall wird der Arzt wahrscheinlich während der Behandlung mit Quetiapin - 1 A Pharma Ihren Blutzuckerspiegel überwachen.
  - Ihre **Cholesterin-** und sogenannten **Triglyceridspiegel** erhöht sind. Dabei handelt es sich um bestimmte Fette im Blut. Dies kann von einer Entzündung Ihrer Bauchspeicheldrüse begleitet sein.
  - Sie eine deutliche **Gewichtszunahme** bei einer früheren Behandlung mit Arzneimitteln, die zur gleichen Gruppe wie Quetiapin - 1 A Pharma gehören, erfahren haben.
  - Sie an einer **Leberfunktionsstörung** leiden. Siehe Abschnitt 3 „Wie ist Quetiapin - 1 A Pharma einzunehmen?“.
  - Sie oder ein Verwandter schon einmal **venöse Thrombosen** (Blutgerinnsel) hatten, denn derartige Arzneimittel werden mit dem Auftreten von Blutgerinnseln in Verbindung gebracht.

**Informieren Sie sofort Ihren Arzt**, wenn eines der folgenden Anzeichen auftritt, nachdem Sie Quetiapin - 1 A Pharma eingenommen haben:

- **unwillkürliche Bewegungen** oder unnormale Bewegungen, insbesondere von Zunge, Mund und Gesicht, während der Behandlung mit diesem Arzneimittel  
In diesem Fall kann Ihr Arzt die Dosis vermindern oder die Behandlung beenden.
- eine Kombination aus **Fieber, beschleunigter Atmung, starkem Schwitzen, Bewusstseinsveränderungen oder Muskelsteifheit**. Sofortige medizinische Hilfe könnte notwendig sein.
- **Schwindel** oder starkes **Schläfrigkeitsgefühl**. Dies kann bei älteren Patienten zu einem vermehrten Auftreten von unfallbedingten Verletzungen (Stürzen) führen.
- **Krampfanfälle** oder **epileptische Anfälle**
- eine lang andauernde und schmerzhafte **Erektion**

Diese Beschwerden können durch diesen Arzneimitteltyp verursacht werden.

Informieren Sie Ihren Arzt so schnell wie möglich, wenn Sie eine der folgenden Beschwerden haben:

- Fieber, grippeähnliche Symptome, Halsschmerzen oder eine andere Infektion, da die Ursache hierfür eine sehr verringerte Anzahl an weißen Blutzellen sein kann. Möglicherweise ist es erforderlich, Quetiapin - 1 A Pharma abzusetzen und/oder die Beschwerden zu behandeln.
- Verstopfung mit anhaltenden Bauchschmerzen oder Verstopfung, die auf eine Behandlung nicht anspricht. Dies führt möglicherweise zu einem schwerwiegenderen Darmverschluss.

### Suizidgedanken und Verschlechterung Ihrer Depression

Wenn Sie depressiv sind, können Sie manchmal Gedanken daran haben, sich selbst zu verletzen oder Suizid zu begehen. Solche Gedanken können bei Behandlungsbeginn verstärkt sein, denn alle diese Arzneimittel brauchen einige Zeit, bis sie wirken, gewöhnlich etwa zwei Wochen, aber manchmal auch länger. Diese Gedanken können auch verstärkt sein, wenn Sie plötzlich aufhören, Ihr Arzneimittel einzunehmen. Das Auftreten derartiger Gedanken ist wahrscheinlicher, wenn Sie ein junger Erwachsener sind. Ergeben Sie sich in Gedanken ein haben erwachsener Risiko für das Auftreten von Suizidgedanken und/oder Suizidverhalten bei jungen Erwachsenen im Alter bis 25 Jahre gezeigt, die unter einer Depression litten.

Gehen Sie zu Ihrem Arzt oder suchen Sie unverzüglich ein Krankenhaus auf, wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt Gedanken daran haben, sich selbst zu verletzen oder Suizid zu begehen. Es kann hilfreich sein, wenn Sie einem Verwandten oder nahe stehenden Freund erzählen, dass Sie depressiv sind. Bitten Sie diese Person, diese Gebrauchsinformation zu lesen. Fordern Sie sie auf, Ihnen mitzuteilen, wenn sie den Eindruck hat, dass sich Ihre Depression verschlimmert oder wenn sie sich Sorgen über Verhaltensänderungen bei Ihnen macht.

### Gewichtszunahme

Bei Patienten, die Quetiapin - 1 A Pharma einnehmen, wurde eine Gewichtszunahme beobachtet. Sie und Ihr Arzt sollten regelmäßig Ihr Gewicht überprüfen.

### Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren

Quetiapin - 1 A Pharma wird für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren **nicht empfohlen**, da die Datenlage für die Anwendung in dieser Altersgruppe nicht ausreicht.

### Einnahme von Quetiapin - 1 A Pharma zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Insbesondere die folgenden Arzneimittel können Quetiapin - 1 A Pharma beeinflussen oder von Quetiapin - 1 A Pharma beeinflusst werden:

- **Arzneimittel, die nicht zusammen mit Quetiapin - 1 A Pharma eingenommen werden dürfen** - siehe Abschnitt 2 „Quetiapin - 1 A Pharma darf nicht eingenommen werden“:
  - **Arzneimittel zur Behandlung der HIV-Infektion** mit Wirkstoffen, die auf „-navir“ enden.
  - **Arzneimittel zur Behandlung von Pilzinfektionen** mit Wirkstoffen, die auf „-azol“ enden, z. B. Ketoconazol.
  - **Erythromycin** und **Clarithromycin**: Arzneimittel zur Behandlung von bakteriellen Infektionen.
  - **Nefazodon**: ein Arzneimittel zur Behandlung von Depressionen.
- Arzneimittel, die die Quetiapin-Spiegel im Blut senken und dessen Wirkung beeinträchtigen, wie:
  - **Carbamazepin** und **Phenytoin**: Arzneimittel zur Behandlung von Epilepsie und anderen Erkrankungen. Ihr Arzt kann in Erwägung ziehen, Ihnen ein anderes Mittel gegen Epilepsie zu verordnen oder die Dosis von Quetiapin - 1 A Pharma anzupassen.
  - **Thioridazin** oder **Lithium**: ein Arzneimittel zur Behandlung psychiatrischer Erkrankungen.
- **Arzneimittel mit Wirkung auf das zentrale Nervensystem.**
- **Arzneimittel**, die einen Einfluss auf Ihren Herzschlag haben, z. B.:
  - Arzneimittel, die ein Ungleichgewicht der Elektrolyte (niedrige Kalium- oder Magnesiumspiegel) auslösen können, wie **Diuretika** (harntreibende Tabletten) oder bestimmte **Antibiotika** (Arzneimittel zur Behandlung von bakteriellen Infektionen).
  - **Rifampicin**: Arzneimittel zur Behandlung von Tuberkulose und bestimmter anderer Infektionen.
  - **Barbiturate**: Arzneimittel zur Behandlung von Schlaflosigkeit.
- Arzneimittel, die eine Verstopfung verursachen können.

Sprechen Sie bitte zunächst mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie eines Ihrer Arzneimittel absetzen.

### Einnahme von Quetiapin - 1 A Pharma zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken und Alkohol

Quetiapin - 1 A Pharma kann mit oder ohne Nahrung eingenommen werden. Trinken Sie während der Behandlung mit Quetiapin - 1 A Pharma **keinen Alkohol**, da es durch die Kombination beider Wirkungen zu Benommenheit kommen kann. **Trinken Sie keinen Grapefruitsaft**, während Sie mit Quetiapin - 1 A Pharma behandelt werden. Dies könnte die Wirkung des Arzneimittels beeinflussen.

### Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

#### Schwangerschaft

Wenn Sie schwanger sind, nehmen Sie Quetiapin - 1 A Pharma nur dann ein, **wenn Ihr Arzt es Ihnen verordnet hat**. Bei neugeborenen Babys von Müttern, die Quetiapin - 1 A Pharma im letzten Trimenon (letzte drei Monate der Schwangerschaft) einnahmen, können folgende Symptome, die möglicherweise Entzugssymptome sind, auftreten: Zittern, Muskelsteifheit und/oder -schwäche, Schläfrigkeit, Ruhelosigkeit, Atembeschwerden und Schwierigkeiten beim Stillen. Wenn Ihr Baby eines dieser Symptome entwickelt, sollten Sie Ihren Arzt kontaktieren.

#### Stillzeit

Sie sollten Quetiapin - 1 A Pharma **nicht** einnehmen, wenn Sie stillen.

### Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Sie dürfen **nur mit Einverständnis Ihres Arztes** ein Fahrzeug führen oder Maschinen bedienen. Dies hängt davon ab, wie sich die Behandlung auf Sie auswirkt, da Quetiapin - 1 A Pharma Schläfrigkeit und Schwindel bei Ihnen hervorrufen und demnach Ihre Aufmerksamkeit beeinträchtigen kann.

### Quetiapin - 1 A Pharma enthält Lactose

Lactose ist eine Zuckerart. Bitte nehmen Sie Quetiapin - 1 A Pharma daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

### Auswirkungen auf Untersuchungen zu Arzneimitteln im Urin

Wenn bei Ihnen eine Urinuntersuchung auf Arzneimittel durchgeführt wird, kann die Einnahme von Quetiapin - 1 A Pharma bei Verwendung bestimmter Testmethoden positive Ergebnisse für Methadon oder bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von Depressionen, die trizyklische Antidepressiva (TZA) genannt werden, zur Folge haben, auch wenn Sie Methadon oder TZA nicht einnehmen. In diesem Fall kann ein gezielter Test durchgeführt werden.

## 3 Wie ist Quetiapin - 1 A Pharma einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

### Ihr Arzt teilt Ihnen mit, wie viele Tabletten Sie einnehmen sollen und wie lange die Behandlung dauert.

Sollten die Dosierungspläne mit den vorliegenden Stärken nicht praktikabel/möglich sein, stehen andere Stärken zur Verfügung.

Die empfohlene Dosis beträgt:

#### Erwachsene

- Behandlung von **Schizophrenie**  
Bitte nehmen Sie die folgenden Tagesdosen ein, verteilt auf **zwei getrennte Gaben** pro Tag.
  - Tag 1: 50 mg Quetiapin
  - Tag 2: 100 mg Quetiapin
  - Tag 3: 200 mg Quetiapin
  - Tag 4: 300 mg Quetiapin
  - Nach Tag 4: Ihr Arzt wird die Tagesgesamtdosis langsam von 300 mg auf 450 mg Quetiapin steigern. Je nachdem, wie Sie auf das Arzneimittel reagieren und dieses vertragen, liegt die **Tagesgesamtdosis** bei **150 mg bis 750 mg Quetiapin**.
- Behandlung von **manischen Episoden**  
Bitte nehmen Sie die folgenden Tagesdosen ein, verteilt auf **zwei getrennte Gaben** pro Tag.
  - Tag 1: 100 mg Quetiapin
  - Tag 2: 200 mg Quetiapin
  - Tag 3: 300 mg Quetiapin
  - Tag 4 und die folgenden Tage: 400 mg Quetiapin
  - Ab Tag 6: Ihr Arzt kann die Tagesgesamtdosis langsam auf bis zu höchstens 800 mg Quetiapin steigern. Die tägliche Dosissteigerung sollte mit höchstens 200 mg Quetiapin erfolgen.
  - Je nachdem, wie Sie auf das Arzneimittel reagieren und dieses vertragen, liegt die **Tagesgesamtdosis** bei **200 mg bis 800 mg Quetiapin**.
- Behandlung von **depressiven Episoden**  
Bitte nehmen Sie die folgenden Dosen **einmal täglich** jeden Abend vor dem Schlafengehen ein.
  - Tag 1: 50 mg Quetiapin
  - Tag 2: 100 mg Quetiapin
  - Tag 3: 200 mg Quetiapin
  - Tag 4 und die folgenden Tage: 300 mg Quetiapin
  - Durchschnittliche Dosis: 300 mg Quetiapin pro Tag

#### Ältere Patienten über 65 Jahren

In dieser Altersgruppe können eine niedrigere Dosis sowie eine langsamere Dosissteigerung ausreichen.

#### Patienten mit beeinträchtigter Leberfunktion

Anfangsdosis: 25 mg Quetiapin pro Tag.  
Diese Dosis wird täglich langsam um 25 mg bis 50 mg Quetiapin gesteigert, bis die optimale Dosis erreicht wird.

